

## 26. AIACE-Stammtisch Karlsruhe am Donnerstag, den 31. August 2023

Unsere sympathische und engagierte Fremdenführerin „Karin Schmalz aus der Pfalz“ hat uns eine lebendige, mit anschaulichen Geschichten, spannende Führung durch die kulturgeschichtliche Ausstellung „Die 80er – reloaded“ im Landesmuseum im Schloss Karlsruhe geboten - ein Jahrzehnt, das sie selbst als junge Studentin miterlebt hat. Es war ein aufregendes und widersprüchliches Jahrzehnt in der deutschen Nachkriegsgeschichte und hat die Erinnerung so mancher Ereignisse in diesen Jahren wieder in uns wachgerufen: Der kalte Krieg, Wettrüsten, die Katastrophe von Tschernobyl, der Großbrand bei Sandoz, Protest gegen die Startbahn West in Frankfurt/Main, Waldsterben, Anti-Atomkraft, Schwarzwaldklinik, Mauerfall bis hin zu Punk, Privatfernsehen, zahlreichen politischen Konflikten, und den Aufbruch in eine digitale Zukunft. Noch ist das Telefonieren kabelgebunden, aber Handy und Spielkonsolen halten langsam Einzug in unser Leben. Wer erinnert sich nicht an das Interrailticket, mit dem viele junge Menschen damals die Welt entdeckten. Und die unvergessenen Hits von Spider Murphy oder Nena´s „99 Luftballons“ haben wir alle noch im Ohr. Doch die Dekade ist auch geprägt von existenziellen Sorgen um den Arbeitsplatz, den Weltfrieden, die Umweltzerstörung und die Konsequenzen der Atomkraft. Aids war die weltumspannende Pandemie, der westliche Kapitalismus wird infrage gestellt. 1986 gerät ein Atomkraftwerk in Tschernobyl außer Kontrolle und explodiert. Eine radioaktive Wolke treibt über weite Teile Europas. In Osteuropa stehen die Zeichen auf Wandel. Michail Gorbatschow leitet fundamentale Reformen ein, die zur Auflösung der Sowjetunion führen und 1989 den Fall der Mauer ermöglichen. Der Mauerfall am Ende des Jahrzehnts ist verbunden mit großen politischen Hoffnungen. Der kalte Krieg scheint überwunden, jedoch wird die deutsche Wiedervereinigung zu einer historischen Herausforderung und einem Generationenprojekt.

Wir haben dieses spannende Jahrzehnt nochmals Revue passieren lassen können und hatten viel Gesprächsstoff beim anschließenden Stammtisch bei „Wilma Wunder“, ein neues Ganztagesrestaurant im Weinbrenner Haus am Marktplatz, wo wir mit angeregten Diskussionen kurzweilige Stunden verbracht haben. Es wurde vorgeschlagen, dass wir im Dezember einen vorweihnachtlichen Stammtisch nur zum „Klönen“ wieder bei Wilma Wunder veranstalten.